



39 Ehrungen beim Trachtenverein Dießen / St. Georgen

Beitrag

Im März werden nach zwei Jahren Pause endlich langjährige Mitglieder des Heimat- und Trachtenvereins D'Ammertaler Dießen / St. Georgen geehrt. Eigentlich sollte dies schon längst geschehen sein, doch die zwei Jahre Pandemiepause machten es nicht möglich. Umso größer war die Freude, als man sich gesammelt mit Alt und Jung im März im Gasthof Drexl in Raisting traf und in einem festlichen Rahmen mit Auftritten der Trachtenjugend, der aktiven Tänzer sowie des Spielmannszugs langjährige Mitglieder, aber auch Mitglieder mit besonderem Engagement für den Verein auszeichnete.

Der Heimat- und Trachtenverein Dießen / St. Georgen besteht aus 261 passiven und aktiven Mitgliedern. Alle sind wichtig, jeder Einzelne macht den Verein aus und ohne diese Unterstützung gäbe es keine über 100 Jahre Vereinsarbeit, keine Jugendproben, keine Musiker und vieles mehr. Aus diesem Grund trafen sich alle nachmittags beim Wirtshaus Drexl. Ein wunderschöner Anblick im vollen Saal die bunten Trachten und alle Generationen endlich wieder so zusammensitzen zu sehen! Die Trachtenjugend eröffnete den Festakt mit einem lustig einstudierten Lied, dem „Sprungbrett“, welches mit den Orff-Instrumenten begleitet wurde. Dabei musste dann doch der ein oder andere im Publikum lachen, als das Sprungbrett am Ende bei einer kleinen Maus bricht. Andreas Huber, der erste Vorsitzende des Trachtenvereins, begrüßte im Anschluss daran alle Gäste, unter welchen auch die erste Bürgermeisterin von Dießen, Sandra Perzul, sowie ihr Stellvertreter, Roland Kratzer und die Gemeinderätin, Hanni Baur, aber auch der Gauvorstand der Trachtenvereinigung Huosigau, Florian Vief, mit einigen Ausschussmitgliedern sowie Andreas Wachs, der stellvertretende Landesjugendvertreter der Bayerischen Trachtenjugend, anwesend waren. Und so wurden zunächst langjährige Mitglieder für 25, 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft von Andreas und Claudia Huber, der zweiten Vorsitzenden, für ihre Verdienste ausgezeichnet. Die Bürgermeisterin unterstützte hier tatkräftig und steckte feierlich die Ehrnadeln an.

- 25 Jahre: Reinhard Friedl, Herbert Wammetsberger, Tanja Stranninger, Paul Patermann, Christiane Grenner, Manfred Roßmeier, Rosemarie Roßmeier, Martin Hinterbichler, Nadja Lindner, Marianne Renner.
- 40 Jahre: Werner Forstner, Cornelia Handl, Fritz Kemmetter, Irmgard Kemmetter, Hilde Kleiser, Claudia Huber.

- 50 Jahre: Werner Lukas, Frieda Schwarz, Albert Hinterbichler, Barbara Huber, Helene Kaindl.
- 60 Jahre: Maria Huber.

Doch nicht nur eine lange Mitgliedschaft wird belohnt. Nach weiteren lockeren Auftritten der Trachtenjugend und der aktiven Tänzer wurden verschiedene Personen zu Ehrenmitgliedern ernannt, die den Verein auf besondere Art und Weise unterstützen. Mitglieder, auf die man immer zählen kann und die immer da sind, wenn es brennt, wenn musikalische Verstärkung gefragt ist, wenn es etwas zum Aufbauen oder zum Nähen gibt. Und das sind nur ein paar sehr wenige Anlässe, die hier genannt sind. Ein großer Dank gebührt all denjenigen noch einmal in besonderem Maße:

Manfred Helmer, Annemarie Huber, Angelika Link, Helene Kaindl, Wilhelm Lukas, Brigitta Mennerstorfer, Eva Patermann, Manfred Roßmeier, Rosemarie Roßmeier, Edeltraud Scheidl, Erich Stranninger (siehe Foto).

Im Anschluss an die Ehrungen des Trachtenvereins selbst erhielten fünf Mitglieder das Gauehrenzeichen der Trachtenvereinigung Huosigau für ihre besonderen Verdienste in der trachtlerischen Vereinsarbeit. Florian Vief, der erste Gauvorstand überreichte gemeinsam mit der zweiten Gauvorständin Uschi Sieber und dem Gaukassier Wolfgang Kurz das Gauehrenzeichen in Bronze an Albert Hinterbichler, Claudia Huber und Magnus Kaindl. Das Gauehrenzeichen in Silber bekam Florian Vief, Doch auch das Gauehrenzeichen in Gold wurde verliehen. Peter Kaindl, der sehr lange in der Vereinsarbeit im Jugendbereich, aber auch in vielen anderen Bereichen tätig war und auch heute noch jeder Zeit mit seinem Wissen für Fragen zur Verfügung steht, nahm mit Stolz diese Ehrung entgegen.

Und dann kam der Höhepunkt an diesem Nachmittag. Eine kleine Überraschung, die in vollem Maße gelungen ist. Der stellvertretende Landesjugendvertreter vom Bayerischen Trachtenverband Andreas Wachs ergriff das Wort und bat unseren Jugendmusiker Albert Hinterbichler nach vorne. Dieser ist schon seit vielen Jahren in der Jugendarbeit tätig und unterstützt, wo er kann. Bei den wöchentlichen Jugendproben spielt er fast immer Ziach, wenn die Jugendleiter für ein Weihnachtsstück Verkaufsbuden brauchen, baut er diese. Geht es auf Ausflüge, ist er immer als Betreuer dabei und packt mit an. Beim Jugendwertungsplattln gibt er sein Bestes für die Kleinen und begleitet sie musikalisch bei diesem Wettkampf. Er ist also immer da, wenn er gebraucht wird. Eine Selbstverständlichkeit und Überzeugung. Aus diesem Grund erhielt Albert Hinterbichler an dem Tag die Ehrurkunde für besondere Verdienste in der Jugendarbeit in Gold überreicht. Auf das hin folgten viele Emotionen, ein langer Beifall und alle waren sichtlich gerührt.

Daraufhin zeigte auch der Spielmannszug sein Können. Im Anschluss daran fanden die Ehrungen des Spielmannszugs statt, der ebenfalls einiges nachzuholen hatte. Auch hier gibt es viele langjährige Mitglieder, sei es aktiv oder passiv, die immer gerne unterstützen, wo es geht. Florian Vief als erster Vorsitzender des Spielmannszugs Dießen überreichte voller Freude die Ehrungen.

- 10 Jahre: Michael Promberger, Franz Schraner sen., Anna Schraner, Jürgen Zirch, Heidemarie Zirch
- 25 Jahre: Kerstin Enzi, Hans-Peter Patermann, Martin Schuster, Waltraud Elsässer, Reinhard Friedl, Maria Scheidl, Herbert Wammetsberger
- 40 Jahre: Michael Zanantonio, Brigitte Stranninger, Irene Mathauser
- 50 Jahre: Maria Nachtmann, Maria Huber, Ignaz Zanantonio, Josef Kaindl, Peter Kaindl, Helene Kaindl

Zusammenfassend kann man sagen: Das war ein absolut gelungener Ehrnachmittag. Viele Emotionen, viele Menschen, auf die der Verein stolz sein kann: 39 Ehrungen beim Trachtenverein, 21 Ehrungen beim Spielmannszug. Auf dass es in den nächsten 100 Jahren so weitergeht.

Text und Bilder: Nadja Lindner

Anhang: [Gedanken zum Ehrenamt](#)







2024
4. ADAC MAXLRAIN CLASSIC
30. Mai 2024

OLDTIMER-GENUSSTOUR:
ERKUNDEN SIE DIE FASZINIERENDE
LANDSCHAFT OBERBAYERNS!

Termin: 30. Mai 2024
Teilnahmegebühr all-inclusive: 199 EUR

>> hier anmelden

ADAC

Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Dießen
2. Ehrung
3. Trachtenverein Dießen